Gegründet von
Maurice E. und Martha Müller
sowie den Erben Paul Klee

Zentrum Paul Klee
Bern

Veranstaltungshinweis 08.01.2020

Literatur

Lesung und Diskussion mit Literaturnobelpreisträgerin Olga Tokarczuk

Veranstaltung in Deutsch und Polnisch

Donnerstag **19. März 2020** 18:00

Die polnische Autorin Olga Tokarczuk, welche 2019 nachträglich mit dem Literaturnobelpreis 2018 ausgezeichnet wurde, ist am 19. März 2020 im Zentrum Paul Klee zu Gast. In ihrem Werk vereint sie eine vielschichtige erzählerische Vorstellungskraft mit einer eigenwilligen weiblichen Sensibilität für Geschichte und Politik.

Olga Tokarczuk © Łukasz Giza

Es ist eine Ehre und eine Freude, die polnische Autorin und Literaturnobelpreisträgerin Olga Tokarczuk in Bern begrüssen zu dürfen. Im Mittelpunkt der Lesung und Diskussion im Zentrum Paul Klee steht ihr monumentales Werk «Die Jakobsbücher». Das Buch löste in Polen einen Skandal aus, nachdem Tocarczuk in einer Dankesrede anfügte, sie habe «... die Geschichte ein bisschen neu geschrieben, und dabei auch nicht jene schrecklichen Dinge verborgen, die wir als Kolonialherren getan haben, als Mehrheitsnation, die die Minderheit drangsaliert hat. Als Herren über Sklaven, als Mörder von Juden.» Vordergründig erzählt sie das Leben des legendären jüdischen Reformators, Ketzers und gescheiterten Messias Jakob Frank. Die preisgekrönte Autorin und studierte Psychologin gilt als eine der wichtigsten Gegenwartsschriftstellerinnen in Polen. Für ihren Roman «Unrast» wurde Olga Tokarczuk 2018 mit dem Man Booker International Prize ausgezeichnet, ihr letzter Roman «Die Jakobsbücher» erhielt 2015 den wichtigsten polnischen Buchpreis Nike.

Literaturprogramm Januar – Mai 2020

Simone Lappert liest aus «Der Sprung»	Sonntag **2. Februar 2020** 11:00
Schweizer Buchpremiere **Franz Hohler** liest aus «Fahrplanmäßiger Aufenthalt»	Sonntag **22. März 2020** 11:00
Tabea Steiner liest aus «Balg»	Sonntag **19. April 2020** 11:00

Kontakt

Maria-Teresa Cano
Leiterin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Kunstmuseum Bern – Zentrum Paul Klee
Leiterin Literaturprogramm: press@zpk.org, T +41 (0)31 328 09 44

Pressestelle
Service de presse / Press Office
press@zpk.org

Zentrum Paul Klee
Monument im Fruchtland 3006 Bern
Tel : +41 (0)31 359 01 01 zpk.org